

### Dem Herrn dienen

Josua und sein Haus wollen Gott dienen (15).

Das will das Volk auch (18b)! mit einmütiger Antwort auf Josuas Botschaft (16). Als Begründung nennt das Volk die großen Taten Gottes und Seine Hilfe.

Josua stellt klar, dass sie Gott nicht dienen können (19). Das Volk kennt diese Wahrheit wohl nicht. Gott sei heilig und würde nicht vergeben wollen!

Das Volk besteht darauf, dem Herrn dienen zu wollen (21).

Die Voraussetzungen für den Dienst am Herrn sind, dass Er mitgeht und wir in der Vergebung leben (wir nehmen Vergebung an und vergeben).

Und das heißt „Nähe zu Gott“. Josua hatte Seine Zusagen (1,5; 1,9; 3,7).

Wegen Gottes Heiligkeit musste sogar Sein Sohn für unsere Sünden sterben. Ein anderes Opfer hätte keine Wirkung gehabt (z.B. Heb 10,4).

### Was macht ein Zeuge?

Ein Zeuge bezeugt, was er weiß.

Deshalb soll das Volk *Zeuge gegen sich selbst* sein (22). Sie kennen sich selbst am besten: Mit der einen Hand den Treueschwur, mit der anderen halten sie sich an die fremden Götter (23)!

Doch Gott ist der Herzenskenner aller (Apg 1,24). Er kennt auch unseren häufigen Zwiespalt.

Josua hat den Wert dieses Zeugnisses geahnt und wählt einen anderen Zeugen: einen Stein (26.27)!

Solche Gedenkzeichen wurden im AT manchmal verwendet (z.B. Jos 22,34; 1M 35,14; Jos 4,7).

Was war der Wunsch des Herrn an seine Jünger (Lk 24,48)?

- Zeuge zu sein.

Wann ist unser Zeugnis besonders wirkungsvoll?

- Wenn wir Seine großen Taten an uns bezeugen (Lk 8,39).

### Das Werk des Herrn kennen

Was hat die Botschaft Josuas an das Volk bewirkt? Viel (31)!

Warum fiel das Volk später doch so schnell ab? Die persönliche Beziehung zu Gott fehlte (Ri 2,8-10).

Eine Gemeinde funktioniert so lange gut, wie die Geschwister das Werk des Herrn kennen und in Seiner Nähe sind. Der „Wert“ ist abhängig von der Treue der Einzelnen.

Wenn einer der Geschwister leidet (1Kor 12,26) und mir ist es egal, so muss ich mich hinterfragen!

Der Wert eines Begräbnisses wurde vor der Auferstehung Jesu anders beurteilt. Joseph ließ sogar schwören (1M 50,25).

Unsere „Garantie“ für die Auferstehung ist, dass wir das Erlösungswerk des Herrn kennen, *dass wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist* (1Th 4,14). Dieses Wissen ist wichtiger als unsere „Ruhestätte“.